



Abend:

Zeitung.

137.

Donnerstag, am 9. Juni 1842.

Dresden und Leipzig, in Kommission der Arnoldischen Buchhandlung.

Erscheint in der Buchdruckerei des Verlags-Comptoirs in Grimma.

Verantw. Redakteur: R. G. Ed. Winkler (A. H. H.).

## Der Teufel.

Noch existir' ich, trotz der Zweifel,  
Die gegen mich man dreist erhebt,  
Ich bleibe stets derselbe Teufel,  
Der alte Geist mich noch belebt.

Zwar ohne Hörner, ohne Krallen,  
Zwar ohne Schweif und Pferdefuß;  
Will jetzt man in der Welt gefallen,  
Dem Geist der Zeit man fröhnen muß.

Im Scharlachrock mit gold'nen Tressen,  
Kein Menschenauge mich erblickt;  
Die rothe Feder ist vergessen,  
Die den Dreimaster mir geschmückt.

Vom Zeitgeist metamorphosiret,  
Sich Keiner mehr vor mir entsetzt,  
Von Schwefel man nichts mehr verspüret,  
Nach Köln'schem Wasser reich' ich jetzt.

So bin ich überall willkommen,  
Ich schleich' in falschem Heil'genschein  
Mich bei den sogenannten Frommen  
Als ächter Mucker listig ein.

Wo irgend Ultra's sich vereinen,  
Da werd' ich sicherlich sofort  
In ihrer Mitte stets erscheinen,  
Da führ' ich denn das große Wort.

Den Radikalen, Demagogen,  
Sobald sie neue Saat verstreu'n  
Zeig' ich mich überaus gewogen,  
Und stimm' in ihren Wahnsinn ein.

Die Industrie dient mir zur Quelle,  
Aus der mir großer Vortheil fließt,  
Oft machet der Industrielle  
Bank'rott mit schlauer Hinterlist.

Ich lasse mir den Ruhm nicht rauben  
Von meiner thät'gen Existenz;  
Denn in der Hand hat man den Glauben,  
Im Dorf wie in der Residenz.

Mir dient nicht bloß gemeiner Schöfel,  
Der kleine Zwecke nur erzielt;  
Groß ist die Zahl der Mephistophel,  
Die eine große Rolle spielt.

Mein Reich ist überall verbreitet,  
Wie das der Mod' in dieser Welt,  
Und wer es paradox bestreitet,  
Sich nur als ein Ungläub'ger stellt.

An meinem Hof ist jede Stelle  
Besezt, von mir selbst gewählt  
Wird Jeder, und für meine Hölle  
An-Anwartschaften nie es fehlt.

Die Attila's aus frühern Zeiten  
In meinem Sold und Dienste steh'n,  
Und immer, Herrschaft zu erbeuten,  
Auf gleichem Pfad Grob'rer geh'n.

An Speichelleckern, Hypokriten  
Und Achselträgern fehlt mir's nicht;  
Doch ich durchschau' ihr heimlich Brüten,  
Weiß, daß ihr Mund nur Lüge spricht.